und ausgewählt wird, ist sehr bedauerlich und zwar nicht allein im Interesse der Landwirthschaft, sondern auch für die Volkswirthschaft und Volksernährung. Vor Allem sollte sie von den blutarmen und bleichsüchtigen Stadtbewohnern mehr benutzt werden, als es bis jetzt geschieht. Ist sie doch in ihrer Zusammensetzung dem Blute am ähnlichsten und wird deshalb auch wohl „weißes Blut" genannt. Und die Landwirthschaft ist ja besonders in der Neuzeit sorglich bemüht, durch Verbesserung des Viehstandes und der Viehhaltung, durch Reinlichkeit in den Ställen und Milchkellern, durch Anschaffung von Separatoren und anderen Hülfsmaschinen die Milchproduktion nach Güte und Menge zu heben. Sie ist dabei auf dem rechten Wege, denn der Landwirth, dem dies gelingt, handelt nicht allein in seinem Interesse, sondern dient auch der Volkswohlfahrt. Dazu gehört aber eine genaue Kenntniß von den Bestandtheilen, aus denen die Milch zusammengesetzt ist. Der Landwirth muß wissen, ob die Milch den Anforderungen entspricht, die man an ein gutes Produkt zu stellen hat; denn oft entsteht durch unzweckmäßige Fütterung, schlechtes Stroh und dergl. eine minderwerthige Waare. Ungefälschte Marktmilch, die immer ein Gemisch von Milch mehrerer Kühe ist, besteht aus etwa 87,5 % Wasser und 12,5 % Trockensubstanz. Letztere bleibt übrig, wenn man das Wasser durch Kochen verdampft. Sie enthält verschiedene Stoffe wie Fett, Eiweiß, Milchzucker und Asche, die aus mehreren Blutsalzen entsteht. Von diesen Stoffen ist das Fett der wichtigste und werthvollste; denn von ihm hängt die Güte der Milch ab, aus ihm wird die Butter gebildet und es giebt dem Käse Geschmack und Gehalt. Gute Milch soll mindestens 3,4 % Fett enthalten. Es schwimmt in der Milch in Form von Kügelchen, die zwar an sich farblos sind, aber doch der Milch die weiße Farbe geben. Daß dies möglich ist, kann Jeder sehen, wenn er farbloses Oel mit farblosem Wasser durcheinander schüttelt. Die Größe der Fettkügelchen ist verschieden. Die größeren liefern ein besseres Produkt, als die kleineren. Leider sind sie in der Minderzahl. Sie kommen beim Melken immer zuletzt. Darum ist es äußerst wichtig, daß das Euter stets rein ausgemolken wird. Das Fett besteht wieder aus 9 verschiedenen Arten, von denen wir nur das Stearin und Glycerin erwähnen. Das Stearin schmilzt erst bei 38 ° C, giebt also der Butter die Festigkeit, macht sie aber auch minderwerthig, wenn es zu reich vertreten ist. Sobald sich das Glycerin aus dem Fette absondert, wird die Butter ranzig. Läßt man frische Milch eine Zeit lang stehen, so steigen die Fettkügelchen an die Oberfläche und bilden den Rahm, den man jetzt aber meist durch Schleudern von der Milch trennt. Durch längeres Schütteln entfernt man die noch im Rahme enthaltenen Reste der Milch und das Eiweiß von dem Fette und erhält so die Butterkügelchen. — Auch das Eiweiß besteht aus verschiedenen Stoffen, nämlich aus Casein und Albumin. Letzteres gerinnt beim Kochen, ersteres beim Sauerwerden der Milch, das man bei der Käsebereitung durch Zusatz von Säuren, besonders von Magensäure aus Kälbermagen beschleunigt. In guter Milch sind 3,9 % Eiweiß und 4,5 % Milchzucker. Dieser giebt der Milch die Süßigkeit, ist zwar mit dem Rohrzucker verwandt, aber nicht ganz so süß wie dieser. Bei längerem Stehen der Milch, besonders im Warmen, geht er durch Gährung in Milchsäure über und verursacht dann das Gerinnen der Milch. Durch Abkochen kann man die Säurebildung länger aufhalten. Schließt man nach dem Kochen die Milch ganz von der atmosphärischen Luft ab, so erhält man die sterilisirte Milch, die da, wo man keine frische Milch haben kann, bei der Kinderernährung als Nothbehelf zu schätzen ist. — Redner verbreitete sich hierauf ausführlich über die Milchfehler, wie blaue, rothe, schleimige und bittere Milch, gab Ursachen und Beseitigungsmittel dieser oft recht lästigen Plagen an und mahnte dabei vor Allem zur peinlichsten Reinlichkeit in Stall, Keller, Geräthschaften und Kleidung. Ehe man wußte, daß die meisten dieser Fehler durch Bakterien verursacht werden, haben dieselben zu vielem Aberglauben Veranlassung gegeben, indem man Hexen und bösen Geistern die Schuld daran zuschob. Die rothen Pilze, die sich auch auf Fleisch und Brot zeigen, kosteten, als sie auf Abendmahlshostien erschienen, tausenden von Juden das Leben, da man letztere beschuldigte, Hostien gestohlen und „gemartert" zu haben. In dem nun folgenden praktischen Theile des Vortrages wurden mittelst des Laktobutyrometers (Milchfettmessers) und der Gerberschen Kreisel-Centrifuge mehrere Fettbestimmungen von Voll- und Magermilch vorgenommen, wozu Mitglieder des Vereins das Material lieferten. Auffallend war der hohe Fettgehalt der meisten Milchsorten. Derselbe läßt sich wohl zum Theil aus der jetzigen reichlichen Fütterung mit Rübenköpfen erklären, doch lehnte der Vortragende jede aus seinen Untersuchungen gezogene Folgerung ab, so lange er nicht selber die Proben vorschriftsmäßig aus den Milchkübeln entnehmen könne.

Wölkisch. Am Dienstag Abend nach 6 Uhr ging hier die der Frau Diettrich gehörige Scheune in Flammen auf. Der Brandstiftung verdächtig ist der Ehemann der Genannten und zwar vermuthet man, daß derselbe den Brand in einem Anfalle geistiger Störung verursacht hat.

Meißen, 5. November. Bei der Ankunft Sr. Maj. des Kaisers in Cöln am 3. September hatte Fräulein Goebel, Tochter des Bauraths Goebel daselbst, die Ehre, Sr. Majestät einen Blumenstrauß zu überreichen. Man hatte damals allgemein bemerkt, daß danach Se. Majestät, von dieser Aufmerksamkeit sichtlich angenehm berührt, dem Amtshauptmann Kammerherrn v. Schroeter, der die junge Dame vorgestellt hatte, einige Worte ins Ohr flüsterte. Heute erfährt man nun, daß Se. Majestät damals bemerkte, er werde sich mit einer Brosche abfinden. Amtshauptmann von Schroeter hat es für seine Pflicht gehalten, diese Absicht des Kaisers an zuständiger Stelle in Erinnerung zu bringen und konnte am heutigen Tage zu seiner Freude das kaiserliche Geschenk, welches von einem sehr verbindlichen Schreiben Sr. Excellenz des preußischen Gesandten in Dresden, Grafen Dönhoff, begleitet war, der jungen Dame aushändigen. Die Brosche liegt in einem blausammtnen Etui, welches in Goldpressung die Kaiserkrone ziert, sie ist im Rokokostile in Gold ausgeführt; Rankenwerk trägt und umschlingt ein W, auf dem die Kaiserkrone ruht. Die Goldarbeit ist reich mit Brillanten besetzt, in deren Feuer kleine indische Rubine eine Abwechselung bringen.

Radeberg, 5. November. Einen interessanten Fund machte im benachbarten Fischbach der Knecht des Oberförsters Franke. Er fand beim Ackern einen Topf voll Silbermünzen im Gewicht von reichlich 3 Pfund. Von diesen Münzen stammen die ältesten, soweit es sich erkennen läßt, aus dem Jahre 1624. Sehr gut erhalten waren eine Anzahl Speziesthaler. Viele der kleineren Silbermünzen hatten sich infolge von Oxidation zum Klumpen geballt. Der ungefähre Werth sämmtlicher Münzen dürfte 3—400 Mark betragen. Der Fund soll zur Begutachtung zunächst in die Dresdner Münze gebracht werden.

† **Dresden.** Eine hier auf der Wienerstraße bedienstete Köchin tödtete heute früh kurz nach der Geburt ihr Kind. Die Staatsanwaltschaft nahm die Angelegenheit in die Hand.

Schandau, 6. November. Das Eintreffen der letzten Obstzillen ist für morgen oder Sonntag angemeldet und somit ist die diesjährige Obsteinfuhr von Böhmen nach Deutschland beendet. Die Zahl der eingefahrenen Obstzillen beträgt 76 oder 78. Es steht der 1896er Obstexport dem des Vorjahres nach.

† **Zwickau,** 7. November. Wiederum hat sich ein schweres Eisenbahn-Unglück ereignet. Auf dem Bahnhofe Crossen ist gestern Abend 10 Uhr ein Güterzug auf einen haltenden Personenzug gefahren. Die meisten Wagen beider Züge, sowie die Lokomotiven wurden zertrümmert. Der Unglücksplatz bildet ein Bild schrecklicher Verwüstung. Bis jetzt wurden ein Todter und viele Verwundete unter den Trümmern hervorgezogen. — Die amtliche Darstellung besagt, daß Abends nach 11 Uhr bei sehr starkem Nebel ein in der Richtung nach Mosel-Zwickau fahrender Güterzug auf den vor einer Blockstation haltenden Personenzug Nr. 346 aufgefahren ist. Hierbei wurde der Bremser Kerner aus Chemnitz getödtet, während drei andere Zugbeamten und fünf Passagiere leichtere Verletzungen davontrugen. Eine Anzahl Wagen ist stark beschädigt, theilweise zertrümmert. Der durchgehende Verkehr auf der Strecke Zwickau-Mosel wird voraussichtlich bis heute Abend gesperrt sein. Ueber die Ursache des Unfalles ist die Untersuchung bereits eingeleitet.

Zwickau, 6. November. Der Bezirksvorsteher des Königl. Sächsischen Militärvereinsbezirks Zwickau hat an diejenigen Mitglieder der Königl. Sächsischen Militärvereine des Zwickauer Bezirks, welche Mitglied eines Konsum- oder anderen Vereines sind, dessen Leitung sozialdemokratisch ist, die Aufforderung erlassen, mit Schluß dieses Jahres aus dem Königl. Sächsischen Militärverein auszuscheiden. — Ein schwerer Unfall ereignete sich gestern Nachmittag hier. Bei Aufstellung einer neuen Blitzableitung auf dem Dache der hiesigen Regimentskaserne stürzte aus einer Höhe von 35 m der 19 Jahre alte Mechaniker Riege aus Freiberg vom Dache in den Kasernenhof, wobei er Zerschmetterung des Kopfes und Brustkastens, mehrere Knochenbrüche ꝛc. und dadurch sofortigen Tod erlitt. — Hier ist ein falsches Einmarkstück mit der Jahreszahl 1881 und dem Prägzeichen A angehalten worden.

Frankenberg. Ueber die erste elektrische Eisenbahn in Sachsen wird den „L. N. N." von hier geschrieben: Bekanntlich hatte im Juni d. J. die Actiengesellschaft für elektrische Anlagen und Bahnen zu Niederlößnitz-Dresden (Kummer & Co.) die Frage einer von Flöha bis Waldheim (seit 1887) geplanten „Zschopauthalbahn" in ein anderes Stadium dadurch gebracht, daß genannte Gesellschaft ihre Bereitwilligkeit erklärte, eine solche Bahn als elektrische Bahn für eine Privatgesellschaft zu erbauen. Inzwischen wurde in den Interessentenkreisen ein solches neuartiges Project mit Freuden begrüßt, indem man sich der Hoffnung hingab, daß bei derartigem Betrieb eine Verwirklichung des alten Wunsches in nähere Perspective rücken würde, als wenn man auf eine Staatsbahn rechne, da dem Staat noch viele Projecte von höherem Alter aus allen Landestheilen vorliegen. Erhöhtes Interesse schon bietet die neue Betriebsweise, durch elektrische Kraft, welche bislang in Sachsen nur bei einigen städtischen Straßenbahnen Verwendung gefunden hat. Es wird ein solcher „Zukunftsbetrieb" ganz andere Bilder zeigen, als unser gegenwärtiger Eisenbahnverkehr. Man wird es nicht mit den üblichen 4—6 täglichen Zügen in jeder Richtung zu thun haben, sondern die stets ungeschmälert vorhandene Elementarkraft, die an sich nicht ausreichend sein würde, für solche lange Züge, wie wir sie auf Dampfbahnlinien zu verkehren gewöhnt sind, wird es mit sich bringen, daß in kurzen Pausen, kurze Züge für Personen- und Frachtverkehr einander folgen können, so daß ein ununterbrochener Verkehr bestehen wird. Der Staat scheint einem solchen ersten Versuchsproject im sächsischen Bahnnetz sich sympathisch zu zeigen, denn das Ministerium des Innern hat der obengenannten Actiengesellschaft unterm 27. October die Befugniß zugesprochen, von jetzt ab bis mit 1. April 1897 die generellen Vorarbeiten für eine „normalspurige Eisenbahn mit elektrischem Betrieb im Zschopauthale von Flöha bis Kriebethal" vorzunehmen. Wenn auch das Ministerium hinzufügt, „daß mit dieser Genehmigung der Frage, ob und eventuell unter welchen Bedingungen dieses Bahnproject concessionirt werden kann, in keiner Weise vorgegriffen werden soll", so ist doch zu erhoffen, daß in einem Zeitalter, in welchem durch die Elektrizität auf allen Gebieten der Technik so weitgehende Umstürzungen herbeigeführt werden, und zumal in einem Lande wie Sachsen, das in so hervorragender Weise mit seinen technischen Schulen und Einrichtungen dem Fortschritte huldigt, ein solches neues Project nicht als „todtgeborenes Kind" zur Seite gelegt werde, sondern ein erster Versuch sich zeitigt, der nach Befinden von tief eingreifender Wirkung für das ganze Eisenbahnbauwesen der Zukunft sein würde.

Glauchau, 5. November. Kaufmann Emil Lossow hier hat aus Anlaß seines in voriger Woche begangenen fünfzigjährigen Bürgerjubiläums der Stadtgemeinde Glauchau 5000 M. zur Verwendung für mildthätige Zwecke gestiftet. Außerdem vermachte die vor Kurzem verstorbene Frau Bomann dem hiesigen Waisenhause, der Kleinkinderbewahranstalt und dem Stadtrath (zur Vertheilung an verschämte Arme) je 5000 Mark.

Reichenbach i. V., 5. November. In Folge einer Gasexplosion schwebten heute Vormittag die Bewohner des Hauses Landstraße Nr. 15 in großer Gefahr. In genannter Straße und am Roßplatz sind die Kanalisationsarbeiten kürzlich beendet worden und die betreffenden Strecken werden jetzt mit der Dampfstraßenwalze befahren. Vermuthlich in Folge des schweren Druckes dieser Walze ist ein Defekt in den Gasrohren entstanden, nach dem man bereits am gestrigen Abende eifrig suchte. Durch einen solchen Bruch ist nun im oben bezeichneten Hause das Gas in einer derartigen Menge ausgeströmt, daß die Bewohner die Schlafräume fast betäubt haben verlassen müssen. Im Laufe des heutigen Vormittags nun, während die Arbeiter der Gasanstalt beschäftigt waren, die Schäden zu beseitigen, schlug die Hacke eines Arbeiters beim Auftreffen auf einen Stein Funken, worauf mehrere Detonationen erfolgten, deren eine unter donnerähnlichem Krachen so stark war, daß in dem obengenannten Hause die Fenster des Erdgeschosses zersplitterten, die Dielen theilweise zerrissen und verschiedene schwere Gegenstände, wie ein Pult, eine Ladentafel, von ihrer Stelle geschoben wurden. Glücklicherweise ist bei dieser Explosion kein Mensch erheblich zu Schaden gekommen.

---

5. Classe 130. K. S. Landes-Lotterie.

Alle Nummern, hinter welchen kein Gewinn verzeichnet ist, sind mit 265 Mark gezogen worden. (Ohne Gewähr der Richtigkeit. — Nachdruck verboten.)

Ziehung am 7. November 1896.

15000 auf Nr. 2929 bei Herrn Oscar Böhme, in Firma: L. Böhme & Sohn in Weißenberg i. S.

5000 auf Nr. 22515 bei Herrn Arthur Fischer in Eisenberg, S.-A.

0281 819 (500) 881 172 905 450 71 672 18 96 246 670 228 248 687 196 847 244 778 98 892 880 17 **1**014 408 153 565 395 407 845 (3000) 444 586 484 632 596 **2**119 (500) 227 549 954 990 512 444 169 531 (500) 628 898 029 (15000) 510 272 900 820 214 552 854 87 (500) **3**911 741 940 262 287 514 (300) 578 1 248 809 (300) 839 68 865 88 807 (300) 704 94 781 481 269 862 592 409 416 (300) 848 969 838 700 188 **4**354 486 518 487 687 868 510 552 442 288 14 262 287 191 269 450 260 992 511 51 387 (300) 687 **5**183 564 516 190 386 (500) 287 (300) 23 58 889 429 (500) 868 (300) 716 704 847 427 829 95 158 596 656 **6**460 (300) 867 (300) 22 (300) 629 504 948 706 586 686 712 245 184 (300) 617 (500) 630 (3000) 34 42 128 848 780 387 329 076 (1000) 512 217 299 **7**849 190 586 (500) 502 780 848 144 796 868 186 (3000) 396 060 987 781 478 152 981 844 782 781 (500) **8**528 868 (300) 189 964 777 311 559 899 (300) 177 (300) 882 125 521 522 (500) 918 850 751 869 **9**778 762 (300) 391 807 (300) 914 588 (300) 849 626 188 758 494 775 (300) 55 239 868 228 198 178 490 526

10046 901 127 640 (300) 236 57 168 12 489 219 226 (300) 411 406 (500) 464 794 879 678 87 865 268 (300) 42 417 801 912 **11**465 799 114 806 679 689 228 267 894 790 996 796 708 470 540 726 66 706 879 632 (300) 211 (300) 880 631 (500) 512 (300) 847 868 197 **12**668 651 889 922 109 426 227 860 478 (1000) 759 442 510 909 836 570 (300) 600 76 631 81 312 574 948 870 791 (1000) **13**812 156 816 865 541 853 (300) 440 144 46 651 956 057 207 267 **14**781 670 687 487 187 984 523 441 (300) 691 929 489 110 656 512 616 (300) 530 70 832 210 39 (3000) 481 202 923 076 981 101 618 014 742 (300) **15**755 69 880 760 870 41 712 486 146 21 895 200 453 216 479 956 44 89 012 320 820 642 **16**031 152 725 654 648 188 (300) 307 637 718 664 522 419 547 321 968 (300) 556 409 412 728 961 968 **17**081 114 687 856 4 8 812 881 (3000) 981 671 682 582 717 502 679 848 119 596 515 469 728 (1000) **18**804 572 720 691 (300) 778 182 597 940 791 (300) 87 796 908 842 200 108 (300) 902 95 124 189 (300) 2 **19**418 82 565 710 848 (300) 120 798 498 32 86 487 89

20190 195 607 75 949 60 968 (1000) 758 426 163 81 687 (3000) 650 801 90 799 951 559 197 908 750 63 29 **21**169 290 207 482 486 (500) 942 786 015 488 128 (300) 282 847 395 290 909 964 588 268 002 969 14 **22**858 152 831 912 226 275 582 978 144 990 788 141 (1000) 11 917 517 818 516 72 515 (3000) 390 198 **23**508 410 782 748 418 781 867 169 268 848 815 826 888 249 (300) 544 428 904 987 72 412 706 **24**812 868 860 815 783 736 876 910 426 819 748 **25**089 824 184 828 717 802 745 585 (300) 681 55 948 (300) 49 806 478 **26**003 680 387 651 258 882 4 861 329 909 868 269 969 902 281 2 206 400 494 150 (300) **27**034 840 966 656 207 498 255 908 288 296 407 918 28 792 964 59 219 446 66 798 677 **28**579 886 564 8 176 286 489 28 452 99 925 680 286 800 85 329 969 512 407 **29**027 781 (300) 759 506 686 962 808 852 949 738 631 549 74 798 263 874 (3000) 518 848 (300) 517 (300) 105 417 46 43 627

30640 468 114 48 577 407 (300) 2 444 (1000) 711 808 796 976 213 757 905 890 586 **31**369 953 968 780 410 62 812 839 18 288 442 30 104 584 842 **32**578 925 415 671 882 822 147 887 (300) 218 113 562 56 164 745 197 189 966 (300) 962 490 484 452 687 984 561 (500) 488 282 **33**083 824 229 46 (300) 872 516 518 748 773 658 161 702 415 987 356 561 26 165 (300) 16 (500) 877 638 788 888 557 752 99 **34**288 187 964 171 848 918 (1000) 668 602 972 948 (1000) 418 682 774 (1000) 518 887 846 314 771 884 696 928 964 888 568 47 (300) 457 816 471 682 (5000) 745 388 596 **35** 204 818 856 887 (300) 788 865 590 864 857 448 822 880 967 862 564 703 186 841 678 114 (300) 422 361 616 569 97 **36**035 (300) 878 800 (300) 642 665 850 254 632 596 455 381 872 780 787 287 882 862 671 **37**178 861 (500) 80 706 670 691 698 480 73 (300) 262 879 (3000) 944 (1000) 946 427 (500) 105 896 706 (300) 908 208 **38**027 487 250 183 838 835 406 548 549 751 289 948 281 971 798 076 79 628 406 **39**648 629 424 96 44 318 917 161 887 679 908 726 874 625 966 (300) 15 222 (300) 562 342 707

40491 786 584 161 778 208 287 777 48 23 516 131 (3000) 391 277 750 445 68 419 139 480 **41**048 (300) 968 152 540 884 319 492 104 499 (1000) 996 (300) 468 11 481 968 179 828 361 184 (300) 307 874 906 947 214 024 188 (500) 494 **42**244 398 (3000) 578 902 394 801 127 363 777 857 849 614 964 677 519 208 **43**509 280 292 817 128 4 728 706 906 678 565 519 780 393 707 706 018 846 961 803 814 882 605 970 883 221 775 622 894 293 473 **44**509 586 509 595 804 (300) 882 447 208 698 198 208 800 902 434 729 637 200 682 (1000) 949 **45**469 (300) 28 264 577 405 541 810 (1000) 260 700 812 226 856 203 670 135 584 273 811 287 606 (300) 956 661 509 483 **46**118 (1000) 622 555 858 12 **46**974 787 606 369 848 209 368 601 634 195 409 596 965 **47**701 244 771 108 948 (300) 931 214 498 421 677 950 742 (300) 170 900 **48**828 789 628 48 374 529 906 792 948 901 417 868 820 757 856 **49**870 606 969 114 (3000) 155 (500) 879 (1000) 168 218 82 150 498 878 118 847 (300) 528 (500) 474 782 (300) 87 631 477 316 (1000) 586 733 (500) 632 749

50331 546 950 904 426 455 908 524 752 990 207 706 287 (3000) 746 048 988 477 833 915 **51**847 (300) 841 653 644 869 441 696 15 565 856 608 148 650 656 (500) 640 668 **52**145 899 178 889 939 678 608 516 178 690 144 (300) 850 978 50 165 770 925 808 628 229 161 **53**303 870 367 013 285 619 481 646 317 250 857 702 **54**560 793 81 784 963 901 420 247 751 958 626 442 785 569 78 805 745 825 740 **55**881 121 (300) 728 465 504 713 643 39 65 370 132 289 206 471 9 402 873 823 805 **56**220 704 426 861 65 858 991 990 339 858 419 194 432 527 626 (300) 646 637 421 **57**003 648 488 300 596 (300) 871 910 840 162 417 804 964 717 **58**173 500 652 125 208 393 27 496 692 6 5 764 874 429 022 770 555 200 956 690 136 324 (300) 483 **59**772 708 449 698 (300) 424 94 847 675 493 481 66 867 706

60083 425 26 280 (300) 556 (300) 130 710 681 167 545 198 (300) 293 781 478 (300) 626 46 488 711 908 782 **61**451 627 977 227 720 510 527 923 464 646 124 730 283 (3000) 466 859 105 **62**128 465 (3000) 691 52 635 (300) 02 951 174 584 614 263 596 993 546 124 771 247 566 858 **63**978 520 152 720 268 502 (500) 245 50 672 (300) 944 (300) 494 709 810 799 796 272 (3000) 982 650 (3000) 874 926 181 (800) 580 709 (3000) 586 **64**381 269 (300) 504 197 (3000) 985 50 289 182 13 27 620 888 236 909 265 640 454 579 759 **65**554 713 321 884 686 (300) 818 284 062 87 363 644 41 27 151 288 878 978 105 **66**962 757 176 118 859 191 284 49 87 709 578 771 816 644 10 302 490 840 162 904 713 808 867 115 408 (300) 718 245 812 788 17 852 (300) 678 **67**646 454 687 918 592 (500) 879 732 615 217 (300) 776 103 (300) 857 179 875 (300) 616 740 228 154 224 (500) 404 851 28 **68**98 201 47 894 306 (500) 712 123 616 960 44 702 42 (3000) 737 341 (300) 883 42 75 965 732 303 **69**319 86 654 619 93 625 794 5 9 (300) 908 820 548 59 548 (300) 582 178 690 262 447 (300) 546 890 879 982

70126 600 563 63 918 177 689 642 470 320 897 32 569 501 57 810 349 188 103 720 121 386 904 **71**054 187 930 825 845 215 618 798 781 179 (1000) 823 590 (800) 218 736 619 677 255 482 272 (300) 269 385 88 (500) 254 (300) 549 114 **72**942 709 382 (300) 91 649 677 488 324 918 316 446 869 956 761 891 19 (300) 606 189 251 540 442 385 **73**380 506 122 838 968 180 609 236 15 187 782 628 648 195 (1000) 392 864 447 **74**385 072 (300) 685 32 80 60 (3000) 262 028 502 279 (300) **75**08 408 202 15 116 287 668 450 367 394 879 849 704 187 187 441 844 **76**900 997 (300) 806 591 217 (1000) 112 264 868 495 461 (300) 164 61 821 (300) 770 148 982 779 24 (3000) 185 859 **77**750 967 45 488 684 611 682 797 582 417 961 41 364 987 107 287 (300) 491 434 709 (300) 798 461 901 231 479 **78**082 761 946 903 880 192 353 552 871 325 477 309 965 976 664 (300) 719 **79**065 125 782 902 967 (300) 989 787 707 201 128 (500) 565 136 627 162 712 38 6 589 129

80068 823 82 609 14 568 12 686 129 643 (300) 151 656 852 076 227 8 5 978 317 **81**302 687 265 (3000) 644 547 464 169 848 615 107 581 66 756 186 280 947 961 41 497 606 188 06 181 819 290 620 874 922 **82**211 114 918 549 462 404 657 74 814 (3000) 266 271 46 600 (300) 308 858 812 896 **83**187 874 703 246 230 460 (500) 586 240 10 **84**632 621 236 (500) 626 657 236 11 457 822 10 856 882 575 (1000) 493 27 (300) 918 185 (500) 879 169 752 **85**226 771 744 061 984 176 825 44 770 908 350 (500) 496 (300) 944 877 682 203 263 720 890 584 **86**280 402 985 549 163 428 909 990 (1000) 861 (300) 652 (300) 413 183 (1000) 553 (300) 189 (300) 810 488 822 148 406 467 404 129 867 **87**309 898 125 406 (300) 264 681 (500) 891 852 389 (1000) 789 142 961 181 **88**630 298 886 (300) 276 675 217 997 876 695 626 508 787 718 790 (500) 248 616 724 798 202 706 519 **89**494 205 (1000) 165 751 801 987 918

90425 552 480 627 424 508 924 909 (1000) 712 (1000) 86 407 (300) 136 70 821 704 658 689 482 77 487 923 589 59 849 621 (3000) 917 (500) 472 **91**359 671 800 770 237 861 741 857 541 788 622 111 81 (300) 961 507 674 303 96 **92**622 250 107 170 887 777 (300) 481 (300) 405 561 283 (300) 909 908 779 995 308 593 284 271 316 862 31 682 (1000) 848 **93**688 304 819 11 155 644 856 108 565 894 676 172 287 278 189 479 789 961 (3000) 478 **94**250 501 420 476 382 (1000) 462 215 371 942 518 381 68 229 987 225 549 854 899 749 **95**760 211 902 387 687 375 791 435 495 628 561 882 689 949 427 898 745 (500) 257 (500) 872 826 218 918 **96**152 (300) 268 210 941 124 748 847 654 21 68 (1000) 138 (300) 387 (300) 81 **97**670 945 168 (500) 290 (300) 212 621 649 966 955 265 448 362 556 014 108 (3000) 220 674 461 **98**635 620 (3000) 145 807 787 798 674 898 806 548 587 823 281 486 249 257 (3000) 495 886 781 717 85 821 111 180 (500) **99**174 25 47 587 660 858 400 286 892 548 838 687 964 206 916 268 748 778 796 50 325

Im Glücksrade verbleiben nach heute beendigter Ziehung an größeren Gewinnen:

1 à 500,000, 1 à 200,000, 1 à 50,000, 1 à 40,000, 5 à 30,000, 7 à 15,000, 33 à 5000, 436 à 3000, 544 à 1000.